

Max Burckhard an Arthur Schnitzler, 12. 7. 1909

H. Dr Artur Schnitzler
Wien
XVIII Spöttelgaße 7

[Burckhards Haus auf der Franzosenschanze in St. Gilgen]

Lieber verehrter Herr Doctor!

Leider muß ich fagen: feien Sie froh, daß Sie fort find, denn es gießt hier ununterbrochen

Ich hoffe, daß es Ihrem Kleinen fo gut geht als es eben bei Huften fein kann, Ihnen beiden aber in jeder Hinsicht glänzend.

Herzlich

DrBurckhard

© CUL, Schnitzler, B 20.

Bildpostkarte

Handschrift: 1) schwarze Tinte, deutsche Kurrent 2) schwarze Tinte, lateinische Kurrent (Adresse)

Versand: 1) Stempel: »Lueg (St. Gilgen)«. 2) Stempel: »Salzburg, 12. 7. 09«.

Schnitzler: mit Bleistift beschriftet: »B BURCKHARD«

Erwähnte Entitäten

Personen: Heinrich Schnitzler, Olga Schnitzler

Orte: Edmund-Weiß-Gasse, Franzosenschanze, Lueg am Wolfgangsee, Salzburg, St. Gilgen, Wien